

Die FRAKTION

Die PARTEI im Rat der Stadt Dortmund

Drucksache Nr.:
25697-22-E1

Die FRAKTION / Die PARTEI

An die
Vorsitzende des Ausschusses für Klima-
schutz, Umwelt, Stadtgestaltung und Woh-
nen

28.11.2022

Zusatz- /Ergänzungsantrag zum Tagesordnungspunkt

Sitzungsart:	Stellungnahme	TOP-Nr.:
öffentlich		8.6
Gremium:	Beratungstermin:	
Ausschuss für Klimaschutz, Umwelt, Stadtgestaltung und Woh- nen	30.11.2022	

Tagesordnungspunkt

Bauleitplanung; Aufstellung des Bebauungsplans Hö 282 - nördlich Sommerbergweg -
hier: Entscheidung über Stellungnahmen, Beifügung einer aktualisierten Begründung, Sat-
zungsbeschluss

Sehr geehrte Frau Vorsitzende,

wir, Die FRAKTION Die PARTEI, bitten um Beratung und Beschlussfassung des folgen-
den Ergänzungsantrags:

Beschluss:

- a) Als Standard soll statt „Effizienzhaus 40 NH“ das Plus-Energie-Haus vorgeschrieben werden.
- b) Sämtliches Oberflächenwasser muss auf dem Grundstück versickern können.
- c) Den Empfehlungen der Naturschutz- und Wasserbehörden soll vollumfänglich Folge geleistet werden.
- d) Es ist ein Standort für Container vorzusehen.

Begründung:

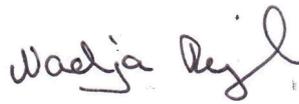
- a) Der aktuelle Entwurf trägt nicht zur Klimaneutralität bei und ist daher nicht zeitgemäß. Nur wenn wirklich konsequent alle Möglichkeiten ausgeschöpft werden, ist das Ziel der Klimaneutralität erreichbar. Es ist nicht zu erkennen, warum das Mögliche nicht als Standard gefordert wird.

b) Regenwasser gehört in den Boden, nicht in die Kanalisation. Verpflichtend und vollständig und nicht nur nach Möglichkeit.

c) Es wird nicht erklärt, warum von den Empfehlungen abgewichen wird. Ohne triftigen Grund sollte dies nicht geschehen. Da ein Grund nicht angeführt ist, müssen die Empfehlungen vollumfänglich umgesetzt werden.

d) Die EDG scheint die Bedürfnisse der Menschen dort nicht ausreichend zu kennen. Wenn die Menschen vor Ort anzeigen, dass sie Container benötigen, sollte dem Folge geleistet werden.

Mit freundlichen Grüßen



f.d.R
Nadja Reigl

Harry Jääskeläinen